

MERKBLATT FÜR MEINE PATIENTINNEN UND PATIENTEN (AGB)

Zu Beginn möchte ich Sie gerne über einige wichtige Grundsätze informieren, damit sich unserer Zusammenarbeit auf der Basis von Klarheit und Vertrauen entwickelt:

Verantwortlichkeiten

Meine Verantwortung liegt im fachkundigen Erkennen, Planen und Durchführen von therapeutischen Massnahmen zur Lösung Ihrer Probleme. Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihre Anliegen, Erwartungen, Wünsche und auch Kritik zu äussern. Ich erachte es als wichtig, dass wir den Weg und die Ziele unserer Arbeit gemeinsam festlegen und Sie allfällige Unstimmigkeiten oder Gefühle des Unbehagens ansprechen. Ich verstehe Psychotherapie als einen Dialog, eine Zusammenarbeit zwischen Ihnen und mir. Eine erfolgreiche Psychotherapie setzt Ihre Mitarbeit voraus. Sie ist nicht mit einem Medikament zu verwechseln, das mit Ihnen etwas macht, ohne Ihre Mitarbeit.

Rechte

Als Klientin oder Klient haben Sie ein Recht auf genaue Information, bevor Sie sich für eine Beratung oder eine Psychotherapie entscheiden. Falls Sie Fragen zu meinem beruflichen Hintergrund, meiner Arbeitsweise, zur voraussichtlichen Dauer der Beratung oder Psychotherapie oder ähnlichem haben, bitte ich Sie, mir diese zu stellen. Es ist Ihr Recht, die Beratung oder Psychotherapie jederzeit von sich aus abubrechen, wenn sie Ihren Erwartungen nicht mehr entspricht. In diesem Fall würde ich es schätzen, wenn wir in einer Abschlusssitzung eventuelle Unstimmigkeiten klären könnten. Die Therapie gilt als abgebrochen, wenn zwei vereinbarte Termine hintereinander unentschuldigt nicht wahrgenommen wurden.

Honorarregelungen

Der Tarif richtet sich nach dem seit 1.7.2022 geltenden, für 2 Jahre vom Kanton Bern als provisorisch angesetzten PsyTarif von aktuell 2.58 Sfr. pro Minute im sog. Anordnungsmodell. Eine Sitzung dauert i.d.R. ca. 50 Min. + ca. 15 Min. Vor- und Nachbearbeitungszeit. Zusätzlich, durch Sie veranlasste Aufwendungen wie Telefongespräche, Zeugnisse für die Krankenkasse, notwendiges Studium von Fremdakten etc. oder Gutachten verrechne ich nach effektivem Zeitaufwand auf der Basis des PsyTarifs. Dieser Tarif kann nur über die Grundversicherung abgerechnet werden, wenn Sie eine ärztliche Anordnung zum Erstgespräch mitbringen. Über die Ärztekasse stelle ich jeweils per Ende des Monats Rechnung mit 30 Tagen Zahlungsfrist. Ich bitte Sie, die Rechnungen pünktlich zu begleichen.

Anmerkung: Vereinbarte Sitzungen, die Sie **mindestens 2 Werktage** vorher absagen, werden nicht berechnet. Samstag und Sonntag gelten nicht als Werktage. (Sitzungen, die z.B. auf einen Donnerstag vereinbart wurden, müssen also bis Montagabend abgesagt werden.)
Wenn Sie diese später absagen oder wenn Sie die Sitzung versäumen, werden Ihnen diese gemäss vereinbartem Ansatz privat in Rechnung gestellt, da Krankenkassen für ausgefallene Sitzungen nicht aufkommen.

Berufsethik

Ich bin Mitglied der beiden offiziellen Berufsvereinigungen "Verband Bernischer Psychologinnen und Psychologen (VBP)" und "Föderation der Schweizer Psychologinnen und Psychologen (FSP)". Damit verpflichte ich mich zu den berufsethischen Grundsätzen dieser beiden Vereinigungen, in denen unter anderem die Bereiche Verantwortlichkeit, Schweigepflicht, Datenschutz und Gestaltung der beruflichen Beziehungen geregelt sind. Einen Auszug aus den berufsethischen Grundsätzen des FSP finden Sie in der [Berufsordnung der FSP](https://www.psychologie.ch/) (siehe unter <https://www.psychologie.ch/>).